Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 31 (1905)

Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.



Allen werten Mitarbeifern wünscht

Frage in solder Weise besprechen, ist immer ein gewagtes Unternehmen. Bon olcher Art Humor wird das Bublikum nur abgestoßen. — Anonymos wandort in den Papierkorb.

Letztes Kurmittel.

Ameier (Großaktionär): "Nanu, Freundigen, was machft du für 'n Geficht, wie wenn's an's Starten ginge — find die Dividenden = Aussichten so schlecht?" Be meier (auch Großaktionär): "Ach, Liebster, ich sage die, mich freuen die settesten Dividenden — mich freut überhaupt nichts mehr! Ich glaube, wenn gar nichts hilft, muß ich 'mal wieder arbeiten — selbst arbeiten!"...

Ein Machtfeuer à la "Meltmarschall".

Alles wird gewalt'ger gegen früher, Größer sein will diese Welt von heute — Macht der Kussenstaat "großmächt'ge" Pleite, Braucht's gar einen Welt=Gerichtsvollzieher!

Est modus in rebus.

Wenn man auch jemand "Hochgeehrter Herr" tituliert, so braucht man nicht gerade an Jungfrau, Mönch und Eiger zu denken. Auch Diftelltöpfe haben eine gewisse Höhe und jedes Dromedar trägt den Kopf höher, als ein gewöhnlicher Mann.

Verlangen Sie im Restaurant



EXPOSITION INTERNAT. BRÜSSEL 1905 GRAND PRIX mit GOLD. MEDAILLE

Aufmerksamkeit

verdient

die Zusammenstellung

die Zusammenstellung gesetzlich gestatteter und solider Prämenobli, gationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietetsich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 600.000, 300,000, 200,000, 100,000, 100,000, 75,000. 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgehändigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezählt.

182

Die nächsten Ziehungen finden

Die nächsten Ziehungen finden statt: 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämienobligationen, Bern.

E. Malferteiner's grösste

Sihlhölzli Zum erstenmale Stadtkasino

Wander-Menagerie der Welt und beste Raubtier-Dressur-Vorstellung der Gegenwart.

Täglich Raubtier-Dressurvorstellungen mit Löwen, Königstigern, grosse Raubtier-Dressurvorstellungen mit Löwen, Königstigern, grosse Barbalbären, Hyänen, Leoparden, Pantern und Elephanten etc., dargestellt von den ersten Dompteusen und Dompteuren der Jetztzeit, darunter Auftreten der weltberühmten Dompteuse Madame Malferteiner, mit ausgewachsenen Riesenlöwengruppen, vereint mit Königstigern. Einzige Dressur der ganzen Erde. Darstellung lebender Bilder.

Nachmittags 4½ und abends 8 Uhr. verbunden mit Fütterung sämtlicher Raubtiere.

**Eintrittspreis: 1. Platz Fr. 1.50, II. Platz 70 Cts., Kinder unter 10 Jahren

I. Platz 70 Cts., II. Platz 40 Cts.

Täglich geöffnet von 11 Uhr ab.

Achtungsvollst: E. Malferteiner & F. Mebes.

Täglich geöffnet von 11 Uhr ab.

Chalet-Bau im Schweizer Holzstiel.



Architekt Jacq. Gros in Zürich フド

> **Parquets** vom einfachsten bis reichsten Dessin.

> > 8

Spezialität: **Parquets**

in indischem Hartholz "Limh"

70 b

Vertreter in Zürich:

F. Schlegel, Birmensdorferstr. 15, Zürich III

Das passendste Geschenk für Herren

ist ein guter Rasierapparat Marke amerik. STAR Fr. 10 Rapid

Ideal Fr. 4.50 Ferner empfehle vorzügliche

Rasiermesser, Taschenmesser, Scheeren

sowie sämtliche Messerwaren Dolmetsch-Riethmüller

Messerschmiede

ZÜRICH

nur Limmatquai 74

TELEPHON 6697.



Institut für Schönheitspflege M. Schenke Zurich.



Material zu Pro-Beweis-zessen, diskrete Ermittlungenin dunklen Privatsachen etc., Ausforschung von Verschollenen in überseeischen Ländern besorgt das Informa-tionsbureau A. Wimpf, Zürich I, Rennweg 38. 196a Telephon 6072.

Verlust= 🖫 👸 Forderungen

übernehme zum Inkasso, bei erfolgloser Betreibung unentgeltlich. 195

Offerten unter Chiffre M. E. 195 n die Expedition ds. Blattes.



Streng



Schnurrbart.

Mittel

Garantirt bestes u. erproptes Mittel zur Erreichung eines flotten Bartes, wenn schon etwas Flaum bezw. kleine Haare vorhanden sind. Erfolg sicher, schon nach kurzer Zeit! – Keine Pomade, leicht anwendbar. Preis pr. Fl. Fr. 5.50 durch Kaufmann & Hildebrand, Zdrich, Waisenhausgasse, Ecke Bahnhofplatz

CUMMI- u. sämtl. hygien. Bedarfs-artikel prima Qualität. — Illustr. Kataloge gratis u. diskret durch Kaufmann & Hildebrand, Zürich, Waisenhausgasse, Ecke Bahnhofplatz



Denzler

> Seiler · ←-ZURICH

12 Sonnenquai - Schweizergasse 4.

Für Festgeschenke:

Bergsport-Artikel. Gletscher-Seile, Eispickel. Skier, Schlitten. Schaukeln. Zimmer-Turnapparate. Fischerei-Artikel. Hängematten. Farbige Bindfaden und Bändchen etc.

Prompte Bedienung.

Mässige Preise.



besorgt das 196c kasso Informationsbureau

A. Wimpf, Zürich I

Rennweg 28 & Telephon 6072.

Oeffentlicher Dank

dem Herrn Franz Wilhelm, Apotheker, k. u. k. Hoflieferant, in Neunkirchen, Niederösterreich, Erfinder des antirhenma-tischen und antiarthritischen Slutreinigungs-Tees. Clutreinigend für Gicht und Rheumatismus.

Kenn ich hier in die Oessenklichteit trete, so ist es deshald, weil ich es zuerst als Bslicht ansehe, dem Herrn Wilhelm, Apotheker in Neunstreden, meinen innigsten Dank auszuhrechen sür die Dienste, die mit desse Autreinigungs-Tee in meinem schwerzlichen rheumatsichen Leistete, und iodann, um andere, die diesem gräßlichen lebel anheimfallen, auf diesen treissen Echnerzen, die ich durch volle 3 Jahre bei jeder Witterungsänderung in meinen Gliedern litt, zu schliedern und von denen nich weder Heithen der Gewesellscher in Vader der Gestendigen und die Vertragsänderung in meinen Gliedern litt, zu schliedern und von denen nich weder Heithen. Schlasso wäste ich mich Nächte durch im Bette herum, mein Appetit schmälerte sich zusehnd, mein Aussehen trübte sich und meine ganze Körpertraft nahm ab. Nach 4 Wochen langem Gebrauch oben genannten Tees wurde ich von meinen Schwerzen nicht nur ganz befreit, sondern bin es noch jetzt, nachdem ich schon seit 6 Wochen keinen Tee mehr trinke; auch mein ganzer körperticher Zustand hat sich gebessert. Ich bie seit iberzeugt, das zehen, der in ähnlichen Leiben seine Auflucht zu diesem Tee nehmen, auch den Ersinder dessen, her in ähnlichen Leiben seine Auflucht zu diesem Tee nehmen, auch den Ersinder dessen, her in ähnlichen Leiben seine Auflucht zu diesem Tee nehmen, auch den Ersinder dessen hoch gesten konn zu die seinen Tee nehmen, auch den Ersinder dessen hoch gesten konn zu des des geben den Ausschlaften. In vorzigslicher Hochachung

In vorzüglicher Hochachtung Grafin Zutschlieb, Obersteutnants-Gattin.
General-Tepot für die Schweiz: P. Baefgen, Apothete 3. "Zitronenbaum"

in Schaffhausen.

Burid: Baumann, Apothefer. Heinrich Juder, Apotheker.



Kirschwasser-Gesellschaft Zug

Goldene Medaillen u. höchste Auszeichnungen: Paris 1878 u. 1900

> Chicago 1893 Philadelphia 1876 London 1873 etc.



Grosse Erleichterung für jeden Haushalt.
bieten die anerkannt vorzüglichen und höchstprämierten Waschmaschinen "Schmid's Patent", "Karin", "Omega" und "Kraur" mit Hand- und Motorbetrieb.

Auswindmaschinen mit wirklich Prima-Gummi-Walzen, Wäschemangen äusserst preiswert, diverse Glätteapparate, Gasherde "Prometheus" und andere, die beliebten Petrol-Gasherde "Reliable", Sparkocher "Ideal" etc.

Liefere sämtliche vorstehende Artikel auf Probe unter Garantie. Verlangen Sie Prospekte

J. G. Meister, Zürich V,



Besitzer oder Käufer von Wasch-Besitzer oder Kauler von dem schinen werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, Prospekt über den 210 über den

Waschmaschinen-,Nept otor

das Neueste und Beste auf diesem Gebiete zu verlangen

E. Häny & Cie., Maschinen-Fabrik,

- Meilen. =

Frei! Frei! Den Kranken und Leidenden überall. Gine Beilung für Ihre Krankheit. Wird frei geliefert. Frei! Für denjenigen, der anfrägt. Auch Ihnen frei!



einer organisichen Kranksheit, lokalen Beschwerde zum Opfer gefallen find. oder beren Gefundheit im Allge-meinen zer= rüttet ift. Dr. Kidds Offe= rierung einer freien Be-

wird in der absolut sesten lleberzeugung und aufrichtigem Glauben gemacht, daß dieselbe Krankheit siemmen, heilen und Sie zur Gelundheit und Kraft her-kellen kann. Es gibt keinen Grund, warum Sie nicht gefund werden sollen, wenn sie sich nur dazu Lewegen, die freie Berluchsbesandlung dieser wunder-daren Neussen ausgehren. Dies Denis der Merchen ausgehren.

rete Exclusibedationing oteler winders daren Arganeten anzunehmen. Ihre Zweifel hindern hier nicht. Ich fuche die Iweister. Ich voll benselben den Beweis geben – die Bersicherung und das Glück neuen Lebens in ihren Körperin – und will die Kossen bieles Beweises, alle Kosten die auf den legten Heller, selber beachten.

will die Kosten dieses Beweises, alle Kosten dis auf den letzten Heller, selber bezahlen.

Sac2295g
Ich habe mein Leben dieser Urbeit gewiddent, und besiehe die Aufzeichnung von Taulenden die geheilt wurden — die nicht nur "ein wenig besser" sind— sondern von tausenden vormalig verzweiselten Leibenden, die jeht gelund, kräftig und start sind. Die Briefe derfelben, die ich besiehe, deweisen die Wahrbeit meiner Worte. Mehenmeitsmus, Aierenleiden, Herztrankheit, teilweise Lähmung, Blasenkrankheit, Wagenz u. Eingeweides deschwerden, Hömorhoiden, Katarrh, Bronchitis, Lungenschwäde, chronischer, Du sten, Gantarrh, Bronchitis, Lungenschwäde, dronischer Du sten, Gamentankheit, Rervosstät, Alfdma, Frauenkrankseiten, Errofeln, Unreinigskeiten des Blutes, allgemeine Schwäde und binstige organische Gebrechen um, werden geheilt, sind und bleiben geheilt. Es macht seinen unterschied wie Jürisch gehrinden oder maß Ihre Krankheit ist, ich werde Ihnen die Sellmittel zusonmenlassen die Sellmitten des Routes Allgemeine Schwäde und auf meine Kosten geliefert.

Diese Karneien heiten.

Dieselben wasen sich geliefert.

Dieselben haben sich en tauf die geheilt — salt jede Krankheit — und beiten auch wirklich. Es gibt keine Urbeiten auch wirklich. Es gibt keine Urbeiten merben!

Dieselben werden sollen — und Ihnen Gefundheit und Eedensfreude sichen werden!

Leie gesund machen jollen — und Ihnen Gefundheit und Bedensfreude sichen werden!

ichenken werden!

Ihnen Gefundheit und Lebensfreube schenken werden!

Lassen Sie mich dieses für Sie thum— es Ihnen beweisen— Sie Leibender? Sind Sie bereit, einem Meister der Auflichen Kunft zu trauen, der nur nicht diesen Antrag macht, sondern denselben auch publiziert und dann das Zeugnis und den Beweis der Vösterhaufeit seiner Arzneien, ohne daßes zemand anders als ihm selbst einen heller fostet, versendet? Senden Sie mir Ihren Namen, Adressen die mir Ihren Namen, Adresse und die werden werden der wir der Namen, Wöresse und die werden der der Vosterhauf diesen Aufler der Arzhneien unterhalten der unterhalten Sie sich die Konnen zu beseitigen. Lassen der Mehren, Geden die mir Ihren Aamen und siegen Sie mir wie Sie siehen, auf meine Kosten. Keine Kechnungen oder der kosten die mir Ihren Aamen und siegen Sie mir wie Sie sübsen, auf meine Kosten. Keine Kechnungen oder dervortiges— nichts anderes als mein wohlmeinend guter Wille und feste Zuversicht. Dr. James W. Kidd, Kox 2029 fort Wapne, Ind., U. S. A.